

Zeitschrift: Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 93 (2001)
Heft: 3-4

Artikel: Ein Südpolgletscher schrumpft gewaltig
Autor: Weitlaner, Wolfgang
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-939887>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schen Messungen mit sehr hoher Auflösung und auf der Basis von gezielten Prozessstudien;

- regionale numerische Simulationen;
- Satellitendaten vom Meeresspiegel, von der Farbe des Meeres und des diffusiométrischen Windes, gekoppelt mit Methoden der Datenassimilation.

Im Rahmen der ersten ozeanografischen Expedition des Programms Pomme vom Herbst 2000 haben die Forscher der eingangs genannten Forschungseinrichtungen an Bord der Schiffe «Thalassa» (Schiff des

Ifremer) und der «Entrecasteaux» (Schiff des SHOM) im nördlichen Atlantik trotz manchmal recht widrigen Witterungsbedingungen ein umfangreiches Beobachtungsnetz installiert. Die Besatzungen brachten einen Grossteil von Instrumenten aus, welche kontinuierliche Beobachtungen in situ ermöglichen. Darüber hinaus wurden an den Ankerplätzen der Schiffe Messungen unterschiedlichen Typs durchgeführt. Pomme 0 ist die erste von insgesamt vier Expeditionen. Die folgenden beiden Expeditionen, Pomme 1 und 2, die nacheinander vom 30. Januar bis zum 10. Mai

2001 an Bord der «Atalante» und der «Entrecasteaux» stattfinden werden, haben zum Ziel, die Erwärmung der Oberflächenschichten zu verfolgen und die verschiedenen Etappen der Erzeugung von Biomasse sowie deren Auswirkung auf die Kohlenstoffbilanz im Ozean zu beobachten.

Adresse der Verfasserin

Carine Noël, Centre national de la recherche scientifique, 3, rue Michel-Ange, F-75794 Paris.

Ein Südpolgletscher schrumpft gewaltig

■ Wolfgang Weitlaner

Wissenschaftler des University College und des Britischen Antarktis-Forschungsteams British Antarctic Survey (<http://www.antarctica.ac.uk>) haben bei einem Gletscher in der Westantarktis das Schrumpfen der Eisdecke festgestellt. Wenn sich der Gletscher in der gleichen Stärke wie in den vergangenen acht Jahren verkleinert, wird er in spätestens 600 Jahren gänzlich verschwunden sein, berichten die Forscher in der jüngsten Ausgabe des Wissenschaftsmagazins «Science».

Seit 1992 hat der Pine-Island-Gletscher 31 Kubikkilometer Eis verloren. Der

Gletscher, dessen Eis bis ins Südpolarmeer reicht, hat seine Fliessgeschwindigkeit erhöht. Das bedeute, dass sein Eis schneller ins Meer fliesst und dort schmilzt. Die Forscher nehmen an, dass er jährlich 4 Mio. Tonnen Masse verliert. In weiterer Folge bedeutet das einen weltweiten Anstieg des Meeres um 0,1 Millimeter.

Für die Berechnungen haben die Forscher Hochpräzisions-Radarmessungen des europäischen Remote-Sensing-Satelliten-Höhenmessgeräts verwendet. Mit Hilfe des Satelliten konnten die Forscher die Glet-

scherbewegungen auf Karten eintragen und sichtbar machen. Demnach ist auch das Gletschereis seit 1992 um 10 Meter dünner geworden. Die Wissenschaftler betonen, dass der Verlust des Eises nur mit dem Fliessverhalten des Gletschers zu tun habe und nichts mit dem Nachschub an jährlichen Niederschlägen.

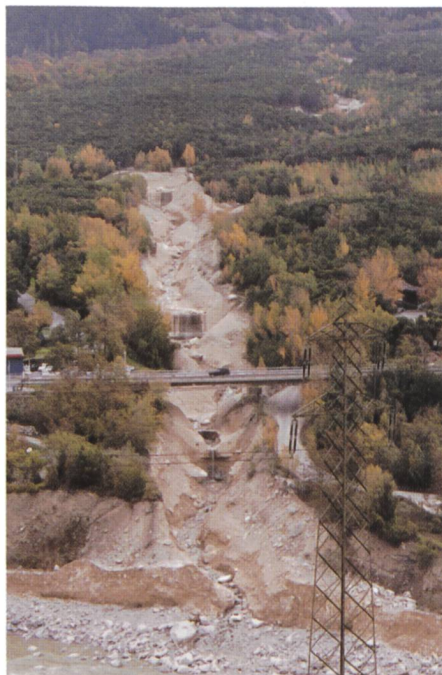
Adresse des Verfassers

Wolfgang Weitlaner, Presstext Austria.

In eigener Sache

Wechsel in der Annoncenverwaltung

Im Frühjahr 2001 wurde die Firma Senger Media AG, welche die Annoncenpacht für die Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» innehat, verkauft. Da der Käufer den Bereich Annoncen für Fachzeitschriften nicht weiterführen will, musste eine neue Lösung für die Annoncenbetreuung gefunden werden. Mit Wirkung ab der Ausgabe 5/6 2001 wird deshalb die Firma K. M. Marketing, Inhaber Herr R. Messmer, an der Stadthausstrasse 42 in 8402 Winterthur (Telefon 052/213 10 35, E-Mail: ruedi.messmer@km-marketing.ch), diese Aufgabe für unsere Fachzeitschrift übernehmen. Wir danken auch an dieser Stelle dem Team der Senger Media AG für seinen langjährigen Einsatz. Herr Messmer wird im Laufe der kommenden Wochen mit unseren Inserenten Kontakt aufnehmen, um persönlich Möglichkeiten und Nutzen eines Werbeauftrages zu besprechen.



Changement dans la gestion des annonces

Début 2001 la société Senger Media SA, responsable pour les annonces dans notre périodique «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» a été vendue. Comme l'acheteur ne continue pas ce secteur d'annonces pour journaux techniques, il a fallu trouver une nouvelle solution pour notre journal. Dès le numéro 5/6 2001, c'est M. R. Messmer, propriétaire de K.M. Marketing, Stadthausstrasse 42 à 8402 Winterthur (tél.: 052/213 10 35, E-mail: ruedi.messmer@km-marketing.ch) qui assumera désormais cette tâche. Nous tenons à remercier l'équipe de Senger Media SA pour son engagement pendant de longues années. M. Messmer se permettra de prendre contact avec nos annonceurs pour discuter personnellement des possibilités et du profit d'une prestation publicitaire dans notre journal.

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Association suisse pour l'aménagement des eaux
Associazione svizzera di economia delle acque